

Polling



NEUES AUS UNSEREM DORF

Gemeindezeitung

Ausgabe 16

Dezember 2019



Foto : Thomas Hagele Krippe bei Grinzeleitkapelle am Pollingberg

**Hell erleuchten jetzt
die Kerzen,
ein Weihnachts-
wunsch, er kommt
von Herzen:
Im Überfluss Zufrie-
denheit und eine
schöne
Weihnachtszeit.**

Inhalt dieser Ausgabe

- Einleitung, Inhaltsangabe.....1
- Termine um Weihnachten.....2
- Vorwort Bürgermeister.....3
- Vorwort Vizebürgermeisterin.....4
- Bericht Zukunft Wohnen.....4
- Aus der Gemeinderatsstube.....5
- Sanierung Straße Pollingberg.....5
- Errichtung Hochbehälter.....5
- Aufbau Kindergarten.....6
- Errichtung Hochbehälter.....6
- Gemeindeabgaben.....7
- Öffnungszeiten Bürgerservice.....8
- Eislaufplatz, Bücherkasten.....9
- Aktives Polling.....10
- Unsere Volksschule.....11
- Unser Kindergarten.....12
- Begrüßung Pfarrer.....13
- Neue Wege Prozession, Jubiläum.....14
- Unsere Jüngsten.....15
- Unsere Verstorbenen.....16
- Besondere Anlässe.....17
- Unsere Vereine.....18-24
- Veranstaltungskalender.....25
- Müllabfuhrplan 2020.....26
- Unser „altes Polling“.....27-28

Wichtige Termine rund um Weihnachten und Neujahr

FRIEDENSLICHT

23. Dezember 2019

Dorf:

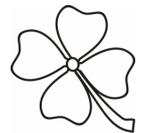
Feuerwehrhalle
18:00 – 20:00 Uhr



Berg:

Grinzeleitkapelle
18:00 – 20:00 Uhr

NEUJAHR-SPIELEN Musikkapelle



28. Dezember ab 9.30 Uhr Berg
und Angersiedlung
29. Dezember ab 10 Uhr Polling

Christbaumsammlung



14. Jänner 2020
(auf Gemeindestraße bereitzustellen)

STERNSINGER



Die Sternsinger sind am
05. Jänner 2020 im Dorf
und am
06. Jänner 2020 am Pollingberg
unterwegs.

Liebe Jugendliche und Kinder, werte Pollingerinnen und Pollinger!



Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu.

Für mich als Bürgermeister war es wieder ein positives aber auch ein intensives Jahr - geprägt von vielen großen Vorhaben und den dafür notwendigen Vorbereitungen für Planung und Finanzierung. Versprochene Projekte wurden umgesetzt oder zumindest mit der Umsetzung begonnen. Hinzukommen für eine Gemeinde immer mehr Verpflichtungen, die durch Abwälzungen von Land und Bund hin zur Kommune stets mehr werden und nicht zuletzt in der Verwaltung straffere Prozesse erfordern. Das ist uns, wie ich glaube gut gelungen. Wir sind in der Gemeindeverwaltung heute auf einem Digitalisierungs- und Automatisierungspfad der Vergleiche mit vielen größeren Gemeinden nicht scheuen muss. Dafür möchte ich mich in diesem Vorwort recht herzlich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken.

Wie man es von Bund und Ländern wahrnimmt, steigen Kosten für Sozialleistungen in jeder Form, Beträge, die einer Gemeinde automatisch von den monatlichen Ertragsanteilen abgezogen werden. Hier muss über Ausgabenoptimierungen und einnahmenseitig zB bei der Kommunalsteuer kompensiert werden. Dazu ist der ständige Kontakt zwischen Landesregierung und Gemeinde sehr intensiv aufrecht zu erhalten, um außergewöhnliche Vorhaben durch zusätzliche Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfonds zu finanzieren. Die wirtschaftliche Lage unserer Gemeinde bestätigt, dass wir uns in Polling diesen Herausforderungen in den letzten 20 Jahren mit Engagement und Vorausblick gestellt haben. Nicht jeder Einsatz erfolgt gegen Bezahlung (viele Leistungen werden ehrenamtlich, und ich möchte behaupten mit Herzblut und Courage, umgesetzt), dennoch kann man nicht jedem alles recht machen und man erlebt – einen Trend der heutigen Zeit entsprechend – leider auch immer weniger Empathie dafür mehr Besserwisserei.

Auf Grund des Zeitungsberichtes der Oberländer Rundschau über die Beendigung meiner Bürgermeisterzeit habe ich schon sehr viel Echo bekommen. Ich sei ja noch jung, und eine Periode würde sich noch locker ausgehen. Dem möchte ich auch nichts entgegenhalten. Es ist auch nicht so, dass dieses Amt für mich eine große Belastung darstellt, aber man muss erkennen, dass nach fast 30 Jahren intensiver Gemeindepolitik der Blick auf das Leben ein anderer wird und man auch den Platz zur Verfügung stellen muss, um neuen Ideen Platz zu machen. Die mir noch hoffentlich lange verbleibende Zeit möchte ich meiner Familie, und ganz besonders meinen Enkelkindern widmen. So werde ich das Geschick in der Gemeinde Polling in andere Hände übergeben. Hände, die ich jetzt noch nicht näher beschreiben will und auch nicht kann, weil dazu noch viele gewichtige Stimmen zu hören sind.

So möchte ich zum Schluss kommen, und euch allen schöne Feiertage, vor allem aber gesegnete Weihnachten, und ein gesundes Jahr 2020 wünschen. Einigen wünsche ich ein wenig mehr Besonnenheit, mehr Gespür für den guten Weg unserer Gemeinde und weniger übertriebene Selbstdarstellung. All jenen die einen nahestehenden Menschen verloren haben wünsche ich Trost und Zuversicht, und allen kranken Menschen eine hoffentlich baldige Genesung.

Euer Bürgermeister
Gottlieb Jäger



Vorwort

von Prof. Gabi Rothbacher, Vizebürgermeisterin



Liebe Pollinger*innen,

auch ich melde mich heuer in unserer Gemeindezeitung zu Wort, um über Änderungen bezüglich Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule und Sozialsprengel zu berichten:

Wie Eltern, deren Kinder im KG sind, schon bemerkt haben, ist seit Herbst 2019 Barbara Baldauf als Kindergartenleiterin wieder von Ihrer Karenzzeit zurück und äußerst aktiv; durch den erfreulichen Geburtenzuwachs der letzten Jahre stehen Erweiterungsbauten für Kindergarten und Schule an, um mehr Platz für unsere Kinder zu schaffen, genaue Angaben hat unser Bgm. im Bericht.

Einen ausführlichen Bericht und Informationsmöglichkeit über die Entwicklung der Geburten, Kinderbetreuungsmöglichkeiten etc. hat es bei der offenen Gemeindeführung am 24.04.2019 gegeben; welche leider nicht von vielen Pollinger*innen genutzt wurde. Ich bin aber gerne bereit bei anstehenden Fragen einen Informationsabend mit Gemeindeführung, Kindergartenleiterin, VS-Direktorin und Betreuerin der bedarfsorientierten Mittagsbetreuung für VS-Kinder, welche im Schuljahr 19/20 zum ersten Mal stattfindet, durchzuführen. Falls gewünscht bitte im KG oder in der Gemeinde melden.

Eine große Änderung gibt es beim Sozialsprengel Inzing-Hatting-Polling:

Es gibt den Sozialsprengel I-H-P seit über 27 Jahren, der Verein bietet diverse Dienstleistungen für Zuhause, Heilbehelfe und Tagesbetreuung im Vinzenz-Gasser-Heim an. Gegründet als Verein mit einer Angestellten und vielen ehrenamtlichen Helfer*innen ist er in den letzten 15 Jahren zu einem mittleren Betrieb mit über 20 Angestellten herangewachsen; wegen der Kostenexplosion für Personal, die Verantwortung bzw. Haftungen der Vereinsvorstände; wurde in den letzten Monaten bei vielen Sitzungen und Gesprächen mit Gemeindeführern, Angestellten des Sozialsprengels, Altersheim und Vorständen des Sozialsprengel Lösungen gesucht. U.a. gab es schon seit längerem das Bestreben den Verein mit dem Altersheim Inzing zu fusionieren.

Am 16. September 2019 wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung des Sozialsprengels I-H-P einstimmig die Fusionierung mit dem Vinzenzgasserheim – Inzing beschlossen:

.....„Die Gemeinde Inzing garantiert mit Unterstützung der Gemeinden Hatting und Polling die Übernahme und vollständige Fortführung sämtlicher Tätigkeiten des derzeitigen Sozial- und Gesundheitssprengels Inzing-Hatting-Polling. Sämtliche MitarbeiterInnen des Sozial- und Gesundheitssprengels werden von der Gemeinde Inzing dienstrechtlich übernommen und angestellt. Einzige Ausnahme: die Betreuung und Koordination der Ehrenamtlichen wird von der Vinzenzgemeinschaft Inzing übernommen. Stichtag der Übernahme durch die Gemeinde Inzing ist der 01. Jänner 2020,.....“

Es gibt natürlich in jeder Gemeinde weiterhin einen direkten Ansprechpartner, umso mehr freut es mich das wir seit 2017 einen eigenen Vinzenzverein in Polling haben. Danke Anna und Ihrem Team! Große Pläne gibt es auch für das Vinzenzgasserheim Inzing welche in den nächsten drei Jahren realisiert werden; ich hoffe Euch nähere Informationen in der nächsten Gemeindezeitung liefern zu können.

DANKE! den vielen ehrenamtlichen Helfern: stellvertretend bei Eugenia für die jahrelange Betreuung der Blumeninseln in Polling, bei Monika Jäger mit ihrem Team für die verlässliche Betreuung vom „bewegten Frühstück“ einmal im Monat, den Schützen für die Bereitstellung ihres Vereinslokals sowie den verlässlichen Pollinger Essen-auf-Rädern-Fahrer*innen Herma Schöpf, Markus Hammerl und Christian Rothbacher.

Zum Ende meines Berichtes wünsche auch ich auf diesem Weg allen Pollinger*innen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Zukunft Wohnen

Bericht von Andreas Knabl Obmann Zukunft Wohnen

Für die einen eine lange Zeit des Wartens, für die anderen eine intensive Zeit des Arbeitens in Tätigkeiten, die nicht immer auf den ersten Blick erkennbar sind. Dazu gehören Termine und Auseinandersetzungen mit Anwälten für so gar nicht einfache Vertragskonstrukte, für Vermessungsaufwände und Vorgänge zur Raumplanung sowie dem konkreten Erstellen und Erlassen von Bebauungsplänen bis hin zu Finanzierungskonzepten und nicht zuletzt dem Eingehen auf möglichst viele Wünsche der Bewerber von Wohneinheiten und Grundstücken. Mitunter ein Marathon, der in der Zielgeraden eine neue Runde einläutet, weil ein unvorhersehbares Detail ein paar Kilometer dazu addiert hat.

Inzwischen gibt es aber die ersten unübersehbaren Zeichen des Erfolges: Im Dorfzentrum ist die erste Wohnanlage mit 12 Wohneinheiten nicht mehr weit von der Fertigstellung. Wir rechnen mit einem möglichen Bezug etwa im März/April des kommenden Jahres. Alle Wohnungen sind schon lange vergeben. Der Bau der nächsten Einheiten ist schon in der planerischen Vorbereitung. Im Jahre 2022 sollen weitere 14 Wohnungen und 2026 noch einmal 18 Wohnungen zur Verfügung stehen. Für die nächste Tranche 2022 gibt es bereits mehr als 10 fundierte Bewerbungen (bzw. noch weitere ohne konkrete Terminvorstellungen), natürlich allesamt Pollinger. Dem Baubeginn dieses ersten Bauabschnittes am „Senner“-Areal steht also nichts im Wege.

Bei den Grundstücken sind soeben die ersten 10 Kaufverträge von Pollinger unterschrieben worden. Hier wird man die ersten Häuser bereits Ende 2020 zu sehen bekommen. Wir wünschen allen „Häuslbauern“ viel Erfolg und das notwendige Glück, auch unfallfrei die eine oder andere Eigenbetätigung am Hausbau oder in der Gartengestaltung absolvieren zu können.

Die Gemeinde steckt jedenfalls aktuell gerade in der intensiven Planung für den Wasser,- Kanal- und Wegebau zu den beiden Destinationen für die entstehenden Einfamilienhäuser.

Wenige Wohnungen für 2022 und weitere für 2026 stehen noch zur Verfügung. Auch die Grundstücke sind noch nicht alle vergeben. Insgesamt hat es bis jetzt – für uns überraschend und ein großer Erfolg – mehr als 80 Bewerbungen gegeben. Nicht alle konnten bedient werden, dafür bitten wir um Verständnis.

Wir freuen uns mit dieser Ausgabe der Pollinger Gemeindezeitung für 20 bis 30 Pollinger (Jung)familien für die Unterbringung in einem neuen Wohnobjekt. Weitere werden folgen, da sind wir uns sicher...



Aus der Gemeinderats‘Stube

- ✓ Änderung Raumordnungskonzept Gp 1517/1, Teilfläche 1519/1
- ✓ Änderung Flächenwidmungsplan Teilflächen Gp 1698, Gp 1674
- ✓ Bebauungsplan B32, Polling West, Teilfläche Gp 1698
- ✓ Änderung Flächenwidmungsplan Gp 1591/1
- ✓ Änderung Flächenwidmungsplan Gp 1743/2
- ✓ Bebauungsplan Gp 1743/2
- ✓ Aufhebung GR-Beschluss vom 01.04.2019 TOP 5
- ✓ Kaufvertrag Th. Norz, Gp 1698/3-15
- ✓ Vereinbarung Gp 1591
- ✓ Rechnung für Planungskosten Büro Eberl
- ✓ Anschaffung Herd und Kühlschrank für Kindergarten
- ✓ Anschaffung Sitzgarnitur und Teppiche für Kindergarten
- ✓ Anschaffung Speisentransportbehälter Essen auf Räder
- ✓ Änderung Öffnungszeiten Bürgerservice und Postpartner
- ✓ Kein Stattgeben der Stellungnahme gegen Bebauungsplan B33
- ✓ Bebauungsplan B33 Polling, A. Knabl
- ✓ Verordnung Geschwindigkeitsbeschränkung, Teil Straße am Gießen
- ✓ Auftrag Erstellung Gutachten auf Teilabschnitt der L11
- ✓ Sanierung Pollingbergstr. nach Elementarschaden
- ✓ Auftragsvergabe Neubau Hochbehälter
- ✓ Auftragsvergabe ökologische Bauaufsicht
- ✓ Auftragsvergabe geotechnische Bauaufsicht
- ✓ Ablöse gem. Teilungsausweis Gst. 1395/1, Gst. 1052/2
- ✓ Erweiterung Verkehrsangebot Linie 499
- ✓ Reparaturarbeiten an Brückengeländer gem. Vorabzug
- ✓ Reparaturarbeiten an Leitplanken (Dorfplatz)
- ✓ Auftrag Beleuchtung Vereinshaus
- ✓ Verordnung Freizeitwohnsitzabgabe
- ✓ Verordnung Kanalgebührenordnung
- ✓ Verordnung Hundesteuer
- ✓ Verordnung Stellplatzverordnung
- ✓ Bereitstellung Vereinshaus für Landesmusikschule Telfs
- ✓ Beschlussfassung Zusammenschluss SGS und VGH
- ✓ Anschaffung Multifunktionsdrucker für Pfarrgemeinde
- ✓ Inkamerierung der Grundstücke 1698/15, 1591/2 und 1591/10
- ✓ Bestätigende Elektronische Kundmachung des Flächenwidmungsplanes
- ✓ Verordnung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages
- ✓ Bildung Rücklage
- ✓ Diverse Subventionsansuchen (Braunviehzuchtverein, Musikkapelle, FC Flauring Polling)
- ✓ Kostenübernahme der Liftkarte ASV Inzing Sektion Schi
- ✓ Ansuchen Subvention Sanierung Pfarrkirche

Die oben angeführten Gemeinderatsbeschlüsse stellen einen Auszug der gefassten Beschlüsse vom Juli bis November dar. Mehr Details zu den Beschlüssen sind in den Gemeinderatsprotokollen niedergeschrieben worden, diese sind auf unserer Homepage ersichtlich bzw. persönlich einsehbar im Gemeindeamt .

Impressum Gemeindezeitung:

Herausgeber: Gemeinde Polling
Bürgermeister: Gottlieb Jäger (0664/ 10 000 57)
Redaktion: Nina Hacksteiner, Bürgerservice Sekretariat
Redaktionsschluss: 01.12. 2019

Sanierung Straße am Pollinger Berg



Fotos: Gem.Polling (MR)

Diese doch schon länger vorgesehene und auch notwendige Maßnahme konnte nun begonnen werden.

In einem Budgetjahr kann immer nur ein bestimmter Teil für den Straßenbau verwendet werden. Wir haben in den letzten 2 bis 3 Jahren mehrere, größere Straßenzüge saniert, immer mit dem Mehraufwand auch Wasser- und Kanalleitungen auszutauschen. Es freut mich daher im Besonderen, dass wir nun auch am Pollingberg beginnen konnten. Nach mehreren Anläufen und wiederholtem Intervenieren wurden die Arbeiten von der Abteilung Güterwegebau des Landes Tirol übernommen, womit von den Gesamtkosten 50 % von der öffentlichen Hand getragen werden.

Nachteilig hat sich durch die Auslastung der Abteilung aber der verzögerte Baubeginn im Herbst ausgewirkt. So konnte man im ersten Schritt lediglich etwa ein Drittel der Gesamtsanierung abschließen, der allerdings auf Grund der notwendigen Mauern und auch die Wasserleitungen zu

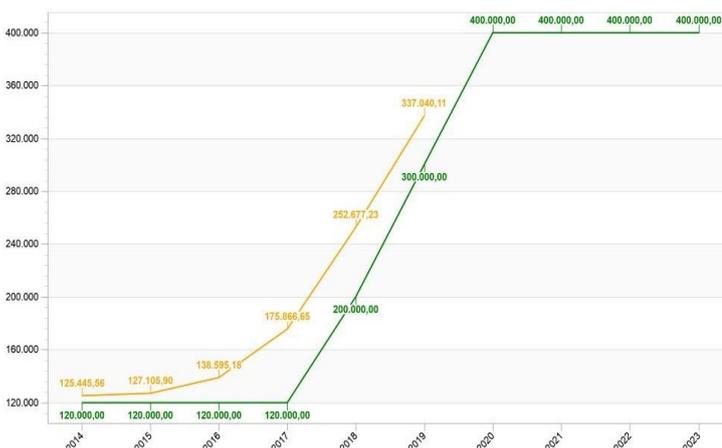
tauschen, sicherlich der aufwändigste Teilabschnitt war. Für das gesamte Projekt wurden Kosten in der Höhe von € 400.000.- beschlossen. Durch die o.g. Förderung hat sich dieser Betrag für die Gemeinde auf € 200.000.- reduziert.

Durch eine weitere Förderung in Höhe von € 100.000.- aus Landesmitteln hat die Gemeinde noch einen Kostenaufwand von € 100.000.- zu begleichen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Kosten bei den weiteren Sanierungsabschnitten im Jahr 2020 durch weitere Mehraufwände (Wasserleitungserneuerungen) nicht halten werden. Hier könnten nochmal € 200.000.- zu Buche stehen. Diese würden, wie oben schon erwähnt, wieder zu 50 % gestützt.

Des Weiteren kommt noch hinzu, dass Polling zusätzlich vom 20 Mio € großen Straßensanierungs-Förderungstopf (aufgeteilt auf die nächsten fünf Jahre) profitieren wird.

Förderungen und Darlehen

Eine Förderung ist kein Selbstläufer. Man muss sich hier als Gemeinde schon ordentlich anstrengen, damit ein solches Ausmaß an Projekten bestritten werden kann.



Ein anderer Beitrag ist das ständige Bemühen die Schraube einnahmenseitig nach oben zu drehen (zB bei der Kommunalsteuer, siehe Diagramm links), was nicht immer ausnahmslos zu populären Maßnahmen führt und natürlich auch zu schauen, dass man Altlasten, dh bestehende Darlehen so schnell als möglich tilgt, was in Polling in den letzten Jahren weitgehend gelungen ist.

Ein solider Finanzhaushalt ist die Basis für viele unserer Handlungen und die Möglichkeit in einem Haushaltsjahr viele Projekte gleichzeitig abzuwickeln.

Errichtung Hochbehälter Trinkwasser

Was inzwischen schon sichtbare Realität für den Baubeginn, aber eine lange Planungsphase im Vorfeld verursacht hat, ist die Errichtung eines neuen Hochwasserbehälters in beeindruckendem Ausmaße.

Die Zufahrtsstraße am Pollingerbergweg samt der notwendigen Spritzbetonwand für die Hangsicherung konnte bereits realisiert werden. Die Bodenplatte sollte noch heuer umgesetzt werden, damit man im nächsten Jahr so schnell wie möglich starten kann, um die Arbeiten für den Trinkwasserspeicher der in Form eines Brillenbehälters ausgeführt wird, fortzusetzen.

Die Dimension von 2 x 200 m³ Fassungsvermögen soll im Falle des Falles die Wasserversorgung in der Gemeinde etwa 3 bis 5 Tage sicherstellen und damit einen der wertvollsten Infrastrukturbeiträge unseres Dorfes in den letzten Jahren leisten.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 850.000.-. Auch hier unterstützt uns das Land mit ca. € 350.000.-. Der Rest wird ohne Darlehen aus dem ordentlichen Haushalt der Gemeinde Polling beglichen.

Es hätte diesbezüglich noch eine Bundesförderung gegeben, die wir nicht in Anspruch genommen haben. Denn ansonsten hätten wir die laufenden Wassergebühren von derzeit € 0,40/m³ auf € 1,-/m³ erhöhen müssen.

Also weit mehr als das doppelte. Auf Grund der doch guten finanziellen Lage der Gemeinde konnten wir – man muss sagen wieder einmal – diese Belastung abwenden.



Foto: Gem.Polling (GJ)

Auf- bzw. Zubau Kindergarten



Dass es in meiner letzten Amtsperiode noch zu einem weiteren Umbau beim Kindergarten kommt, damit habe ich nicht gerechnet. Ihr Kinderlein kommet kann man in Polling nicht nur zu Weihnachten, sondern das ganz Jahr hinweg singen.

In Polling ist das trotz anderen Meinungen mehr eine Sache des Trends zu Mehrkindfamilien, denn eine Sache des steigenden Zuzugs. Eine weitere Herausforderung sind die ständigen, neuen, gesetzlichen Regelungen, die einen steigenden Raumbedarf erfordern (Mehr dazu aber im Bericht zur Kinderbetreuung in Polling von VzBGM Prof. Gabi Rothbacher in der Gemeindezeitung).

Die Gesamtkosten für diese Investition liegen bei ca. € 500.000.-. Förderzusagen des Landes Tirol helfen auch hier wieder. Der Gemeinde wird ein Anteil von etwa 20 bis 30 % bleiben – bedient aus dem ordentlichen Finanzhaushalt

Änderungen Gemeindeabgaben 2020

Das Jahr 2020 bringt Änderungen in der kommunalen Finanzwirtschaft mit sich. Die neue Voranschlags- und Rechnungslegungsverordnung (VRV 2015) ist bereits in Rechtskraft erwachsen und in sämtlichen Gemeinden spätestens ab dem Finanzjahr 2020 anzuwenden.

Grundsteuer Die Grundsteuer wird ab dem kommenden Jahr, wie es der Gesetzgeber vorsieht, in 4 Teilbeträgen vorgeschrieben, sofern sie EUR 75,00 übersteigt. Beträge bis EUR 75,00 werden einmal jährlich bis zum 15. Mai fällig.

Abrechnung Wasser und Kanal Um die große finanzielle Belastung, die durch die Vorschreibung der Wasser- und Kanalgebühren immer im 4. Quartal eines jeden Jahres entstanden ist etwas abzufedern, erfolgt ab 2020 dreimal jährlich eine Akontierung der Wasser- und Kanalgebühren (1., 2. und 3. Quartal – es wird der Vorjahresbetrag zur Berechnung herangezogen) sowie eine Abrechnung anhand der Wasserzählerstände im 4. Quartal. Auf diese Weise wird die Last der Gebührenschild auf das Jahr aufgeteilt.

Kindergartenbeiträge Bereits mit Beginn des Schul- und Kindergartenjahres 2019/2020 hat eine interne Umstellung stattgefunden. Bisher wurden die laufenden Kindergartenbeiträge selbstständig von den Eltern auf das Konto der Gemeinde überwiesen. Nun erfolgt eine monatliche Rechnungslegung der Kosten und der Rechnungsbetrag wird grundsätzlich vom bekannt gegebenen Konto abgebucht.

Freizeitwohnsitzabgabe Der Gemeinderat ist in seiner Sitzung vom 12.09.2019 der Vorgabe des Landes Tirols nachgekommen und hat die Abgabenhöhe mittels Beschluss festgelegt. Ein gesondertes Informationsschreiben befindet sich umseitig.

Hundesteuer Bei der Hundesteuer hat eine Anpassung stattgefunden. Die Unterscheidung zwischen männlichen und weiblichen Hunden wurde in Hinblick auf die Vorschreibung aufgehoben und ist der Jahresbetrag auf EUR 60,00 angehoben worden. Für Fragen zu den Änderungen stehen euch die Mitarbeiter im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Polling in Tirol

Neue Öffnungszeiten Bürgerservice Postpartner

Um die Öffnungszeiten bestmöglich für alle Gemeindebürger anzubieten, wurden neue Öffnungszeiten vom Gemeinderat beschlossen. Wir hoffen, dass unsere Bemühungen die Randzeiten parteienfreundlicher zu gestalten gelungen sind und freuen uns auf euren Besuch.

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	07:00 – 12:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr



Eislaufplatz

Auch dieses Jahr ist die Gemeinde bemüht den Eislaufplatz als Freizeitangebot in der kalten Jahreszeit für Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene zu schaffen. Im vergangenen Jahr wurde eine Eislaufplatzordnung sowie neue Bandenhalter vom Gemeinderat beschlossen.

Sobald der Eislaufplatz bespielbar ist, werden die Öffnungszeiten direkt vor Ort am Eislaufplatz oder auf der Gemeinde-Homepage bekannt gegeben. Es werden wieder „Eishockey-Zeiten“ sowie „Eislaufzeiten“ angeboten.

Ein großes Danke an unseren Eismeister, Karl Hiessl, der einige Freizeitstunden investiert um das perfekte Eis zu kreieren.



Foto: Archiv Gemeinde Polling

Bücherkasten wächst



Foto: Gem. Polling, NH

Seit dem Frühjahr befindet sich in unserem Gemeindeamt der öffentliche Bücherkasten. Dieser wird von den Bürgern sehr gut angenommen.

Dieser Bücherecke liegt ein einfaches Konzept zu Grunde: Jede und jeder kann sich innerhalb der Öffnungszeiten der Gemeinde selbstständig bedienen und Bücher nehmen oder geben. Ein gelesenes Buch kann in den Bücherkasten gestellt werden und jemand anderer kann das Buch nehmen und lesen.

Somit wandern alte Bücher nicht mehr in den Müll sondern werden anderen Mitbürgern zur Verfügung gestellt.

Aktives Polling

Neben unserem sehr aktiven Vereinsleben bietet unser Dorf auch diverse Kurse fürs Wohlbefinden an. Falls du Interesse hast, gibt es nähere Informationen im Gemeindeamt.

Yoga

Montag von 18 bis 19 Uhr, Turnsaal Volksschule, ASKÖ Sybille Widauer

Wirbelsäulenturnen

Dienstag von 17.30 bis 18.30 Uhr, Turnsaal Volksschule, Simone Barth-Strigl

Zumba Fitness

Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr, Turnsaal Volksschule, Sabine Geyr

Bewegtes Frühstück, g'sund ins Alter 50+

Jeden ersten Montag im Monat um 08:30 Uhr, Schützenheim, ASKÖ

Unsere Volksschule

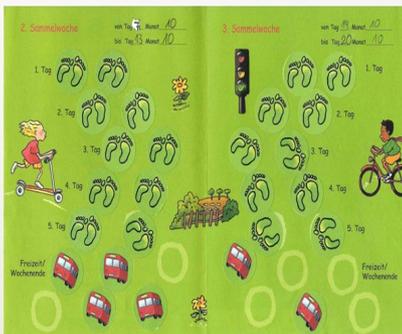
Volksschüler berichten über spannende Ausflüge und schöne Erlebnisse während des Schuljahres.

Schwimmwoche

Erster Tag: Ich ging ziemlich glücklich in die Schule, die Schwimmwoche hatte endlich angefangen. Wir sangen etwa 15 Minuten. Danach zogen wir uns an, nahmen die Rucksäcke und gingen zum Bus. Wir fuhren ca. eine halbe Stunde mit ihm nach Leutasch. Aufgeregt gingen wir rein, zogen uns um, duschten uns und gingen zu unseren Schwimmlehrern. Sie erklärten uns ein bisschen etwas und dann schwammen wir los. So ging das jeden Tag bis auf den letzten Tag. Da war nämlich die große Prüfung. Wir mussten: 15 Minuten durchschwimmen, einen Köpfler machen, zwei Bahnen Rückenschwimmen, 10 m Streckentauchen und einen Ring hochtauchen und so weiter und so fort. Zum Schluss habe ich dann den Fahrtenschwimmer gemacht. Es war eine tolle Woche.



Wir sammeln Klimameilen!



Ganz im Zeichen von Greta Thunberg haben auch die Schülerinnen und Schüler der VS Polling von 30.09. - 27.10.2019 wieder versucht ein bisschen zum Klimaschutz und zum Umdenken beizutragen und sind möglichst oft zu Fuß oder mit dem Schulbus in die Schule und nach Hause gekommen. 4 Wochen haben wir dann für jeden umweltfreundlich zurückgelegten Schulweg einen Sticker mit einem Fuß oder einem Roller oder dem Schulbus in unsere Sammelpässe geklebt. Letztendlich haben wir 2460 Klimameilen gesammelt. Vielleicht bleibt der eine oder die andere ja jetzt dabei und geht lieber zu Fuß mit Freunden und Freundinnen in die Schule, anstatt immer mit dem Auto gebracht oder abgeholt zu werden.

Fahrt nach Innsbruck zum Steinmetz Augustin

Am 16.05. fuhren wir nach Innsbruck. Wir fuhren mit dem Zug und kamen nach einer halben Stunde in Innsbruck an. Danach gingen wir eine Viertelstunde bis zum Domplatz. Dort aßen wir die Jause und tranken unseren Saft. Wir gingen mit dem Steinmetz Augustin und seiner Begleiterin in den Jungscharraum. Dort teilten sie uns in zwei Gruppen ein. Die erste Gruppe ging zum Kaiser Maximilian Museum und dort sahen wir einen sehr kurzen Film. Plötzlich öffnete sich die Tür und dann betraten wir einen Raum und sahen Statuen aus Stoff. Wir sahen auch ein Bild, das 500 Jahre alt war. Dann gingen wir in die Schwarzmander-Kirche und dort sahen wir die schwarzen Figuren. Danach wechselten wir mit der anderen Gruppe. Nun mussten wir das Goldene Dachl genau betrachten und Bilder finden. Zum Schluss legten wir noch das Goldene Dachl mit Holz-Puzzlesteinen. Es war ein toller Ausflug.

Wandertag Kappellenwanderung



Ausflug Tirol TV



Müll sammeln



Text: und Fotos : Volksschule Polling

Unser Kindergarten / Kinderkrippe

Frisch und fröhlich starteten wir in teilweise neuer Besetzung in das neue Kindergartenjahr.

Derzeit betreuen wir 56 Kinder im Kindergarten und 17 Kinder in der Kinderkrippe.

Des Weiteren werden auch 20 Volksschulkinder über die Mittagszeit in unseren Räumlichkeiten durch eine pädagogische Fachkraft betreut.

Um eure Lieblinge qualitativ fördern zu können, beschäftigt die Gemeinde Polling derzeit 11 Mitarbeiter.



Am 4.10.2019 feierten wir mit Pfarrer Josef Scheiring das Erntedankfest in der Kirche.

Im Anschluss waren alle Anwesenden eingeladen, bei Kaffee und Kuchen das Fest gemütlich ausklingen zu lassen. Alle Sitzmöglichkeiten waren belegt und die 19 Apfelstrudel, die die Kinder gebacken hatten, bald aufgegessen.



Zum Martinsfest am 8.11.2019 bereitete uns das Wetter große Sorgen. Die Feuerwehr Polling war jedoch sofort bereit uns ihre Halle zu Verfügung zu stellen. Da es dann Gott sei Dank trocken blieb, konnte das Fest im Beisein von Pfarrer Josef Scheiring im Freien stattfinden. St. Martin auf dem Pferd folgend, zogen wir gemeinsam mit vielen Volksschulkindern den abgesperrten Straßen entlang. Eine Bläsergruppe der Musikkapelle Polling empfing den nicht enden wollenden Lichterzug feierlich. Der große Vorplatz war sehr gut gefüllt und bot auch Platz für das gemütliche Beisammensein im Anschluss.



Ein herzlicher Dank gilt:

- Der Feuerwehr Polling für das Absperrern der Wege und die Unterstützung beim Auf und Abbau.
- Pfarrer Josef Scheiring für das Mitfeiern und Mitgestalten.
- Silke Falschlunger für die Darstellung des St. Martin mit ihrem braven Pferd.
- Der Bläsergruppe für die festliche Umrahmung des Festes.
- Franz Reich für die Hilfe beim Aufbau und das Kastanien braten.
- Den Lehrerinnen der VS Polling und den Schülern, die uns begleitet und stimmlich unterstützt haben.
- Ganz besonders bedanken wir uns bei allen Gästen, durch die dieses Fest ein unvergessliches Erlebnis wurde.

Ein kleiner Ausblick!

Da die Geburten in Polling erfreulicherweise immer weiter steigen wird der Kindergarten ab September 2020 um eine Gruppe erweitert. Dafür steht ein Umbau an.

Wir sind schon alle sehr gespannt und freuen uns auf viele neue Kinder.

Text u. Fotos: Kindergarten, Barbara Baldauf

Begrüßung unseres Pfarrers Josef Scheiring



Am 1. September übernahm Pfarrer Josef Scheiring unseren Seelsorgeraum Inzing Hatting Polling und wurde bei einer Samstag Abendmesse herzlich Willkommen geheißen.

Als Pastoralassistent wurde Gerold Schwind begrüßt. Abordnungen der Schützen, Musik, Feuerwehr, Gemeinde, kirchliche Einrichtungen, Kinderchor usw. waren auch vor Ort und freuten sich, endlich einen Pfarrer zu haben. Zu einer anschließenden Agape im Schützenheim wurde vom Pfarrgemeinderat eingeladen.

In seiner ersten Predigt beim Begrüßungsgottesdienst sprach Pfarrer Josef von der abnehmenden Zahl der Priesterweihen und die stark zunehmenden Ansprüche an die Priester unter anderem wegen diverser Seelsorgeraum-Zusammenlegungen.

Deshalb bräuchte er aber kein Mitleid, denn er liebe seinen Beruf, allerdings werde er nicht alle Erwartungen erfüllen können. Er möchte mit uns als Gemeinde bauen. Alle anwesenden dankten für die Worte mit Applaus und verstanden, dass einige Neuerungen auf unsere Gemeinde zukommen: Die Sonntagsmessen finden nun wieder um 9:00 Uhr statt (nicht mehr um 8.30Uhr!). Einmal im Monat wird eine Samstagabendmesse abgehalten – bitte die Gottesdienstordnung beachten.

Ebenfalls wird es auch bei der Firmung eine Neuerung geben: Das Firmalter wird auf 14 Jahre angehoben, das bedeutet, dass es im kommenden Jahr in unserem Seelsorgeraum keine Firmung geben wird.

Text : Lothar Müller, Fotos: Thomas Hagele,



Polling ging neue Wege - Herz-Jesu-Feier mit neuer Prozession



Die Herz-Jesu-Prozession ging heuer im Juli erstmal in Richtung Norden, zum „Riedlkreuz“ bei der Bahnunterführung.

Dort wartete schon ein liebevoll gestalteter „Kinderaltar“. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Musikkapelle sowie vom Kinderchor. Ganz neu war auch das große Kinderherz beim Schlusseggen und der Gelöbni-serneuerung.

Text: Lothar Müller, Fotos: Lothar Müller u. Pfarre Polling



Gratulation unserem Organisten zum Geburtstag

Seit 28 Jahren dient Georg Haselwanter (Pettnau) als Organist in der Pfarre Polling. Er ist damals als Nachfolger von Irma Rauchnagl „eingestiegen“. Am Ende des Gottesdienstes mit Pfarrer Martin Ferner überreichte Pfarrsekretärin Maria Burger dem 93 – Jährigen ein originelles Versorgungspaket.



Text und Fotos: Lothar Müller

Herzlich Willkommen

**Felix
Steiner**



14. Juli 2019

Eltern Melanie und Ullrich Steiner

**Diana
Walz**



15. August 2019

Eltern Manuela Walz und
Elmar Wellscheller

**Jana
Rott**



16. August 2019

Eltern Jovana Jovljevic und
Manuel Rott

**Benedikt
Mikula**



01. Oktober 2019

Eltern Michaela und Daniel Mikula

**Leopold
Heinrichsberger**



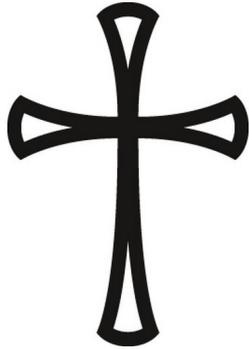
20. Oktober 2019

Eltern Waltraud Heinrichsberger und
Roman Lukancic

Im Jahr 2019 haben in unserem Dorf gesamt
16 Babies das Licht der Welt erblickt!
8 Buben und 8 Mädchen!

Wir wünschen unseren Jüngsten einen guten
Start ins Leben.

Die Kinder, welche nach Redaktionsschluss
auf die Welt gekommen sind, werden in der
nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung
erwähnt.



Unser Beileid

Christian Wendl

* 26. Jänner 1968

† 02. August 2019



Hansi Haider

* 06. August 1961

† 18. September 2019

Robert Rappold

* 11. Jänner 1949

† 05. November 2019



Besondere Anlässe

Runde Geburtstage

70. Geburtstag

19.03. Eva Sparer
05.05. Karin Wamser
24.08. Ekkehard Lantschner
29.12. Fritz Leitner

75. Geburtstag

23.01. Ilse Spitzer
24.01. Gabriele Hasslwanger
01.03. Erika Norz
22.06. Franz Gollowitsch
04.07. Werner Glatz
17.08. Hermann Kreuzer
25.10. Werner Fleissner

80. Geburtstag

28.04. Josef Tschuggnall
23.05. Vinzenz Kranebitter
02.06. Rosa Braunegger
04.12. Hermine Gufler

85. Geburtstag

23.04. Ursula Geier
04.09. Maria Belloni
17.09. Hildegard Kirchebner
31.12. Anna Daum

90. Geburtstag

08.02. Hermann Platzgummer

Eheschließungen

22. Juni 2019

Reiter Manuela & Heinz (Platzer)

29. Juni 2019

Greil Mario & Sarah (Rief)

08. Juli 2019

Siegl Christine & Markus Hilber

17. August 2019

Greil Patrick & Theresa (Wegscheider)

23. August 2019

Popp Florian & Karin (Grabher)

07. September 2019

Ehgartner Andreas & Waltraud (Schmitz)



Bgm. Gottlieb Jäger versendet unseren „Jubilaren“ einen Geburtstagsgruß.
Ab dem 75. Lebensjahr gratuliert der Bürgermeister persönlich zum Ehrentag.

Freiwillige Feuerwehr

365 Tage im Jahr freiwillig und unentgeltlich für euch da



Nun ist es wieder soweit, das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu.

Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner wurde Thomas Hagele zum neuen Kommandant Stellvertreter gewählt und unterstützt somit Kommandant Marco Daum bei der Führung der Feuerwehr.



Im abgelaufenen Jahr wurden wir zu 46 Einsätzen gerufen, die wir allesamt mit unserer Mannschaft professionell abwickeln konnten. Auch viele Übungen und Schulungen wurden von den freiwilligen Mitgliedern, die dafür ihre Freizeit opfern, durchgeführt.

So wurden von den Mitgliedern 68 Übungen und Schulungen absolviert. Auch die Weiterbildung unserer Mannschaft wird großgeschrieben. So haben 16 Mitglieder 15 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Telfs besucht.

Da auch bei den Firmen der Brandschutz eingehalten werden muss, wurden diese an zwei Tagen von der Landesbrandverhütungsstelle, Kaminkehrer und einen Vertreter der Feuerwehr kontrolliert.

Auch unsere Feuerwehrjugend war wieder sehr fleißig. So fand wöchentlich eine Jugendprobe statt, bei welcher die Jugendlichen durch die Jugendbetreuer Lukas, Fabian, Marcel und Marion auf die Arbeit in der Feuerwehr vorbereitet werden.

Diese professionelle Ausbildung konnte auch beim Wissenstest unter Beweis gestellt werden. Alle Pollinger Jugendmitglieder bestanden diesen und konnten die Abzeichen in Gold/Silber und Bronze erwerben. Im Herbst konnten wir 4 neue Jugendmitglieder in der Feuerwehr aufnehmen.

Besonders erfolgreich waren heuer auch wieder unsere Bewerbungsgruppen.

Aufgrund der tollen Erfolge bei den letzten beiden Landesbewerben in Polling und Breitenwang, qualifizierten sich beide Pollinger Bewerbungsgruppen für den Bundesbewerb 2020 in St. Pölten. Dies ist das siebte Mal in Folge, dass die Pollinger Feuerwehr bei diesem Großereignis vertreten ist. Unsere im letzten Jahr neu formierte Gruppe 2 konnte gleich in beiden Jahren ihres Bestehens zweimal den Landes- sowie einmal den Bezirks-sieg feiern.



Somit zählt die Feuerwehr Polling weiterhin zu den besten Bewerbungsgruppen in Tirol.

Wenn auch du Interesse hast anderen zu helfen und etwas für die Dorfgemeinschaft beitragen möchtest, dann bist du bei uns richtig und recht herzlich Willkommen.

**Informiert euch einfach auf
#Facebook #Instagram**



FRIEDENSLICHT

Das Friedenslicht von Betlehem kann am 23.12.2019 von 18:00 – 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus sowie am Pollingberg bei der Grinzeleitkapelle abgeholt werden.



Musikkapelle

Das Jahr 2019 stand ganz im Zeichen des 70. Bezirksmusikfestes, welches von der Musikkapelle veranstaltet wurde. Gleichzeitig durften wir auch unser 40-jähriges Bestandsjubiläum feiern.

Wir möchten gerne die Gelegenheit nutzen, und uns bei allen zu bedanken, die uns ermöglicht haben dieses Fest so reibungslos über die Bühne zu bringen.



Trotz allen Vorbereitungen zu unserem Fest hatten wir auch noch Zeit für weitere Highlights. Traditionell wurde das Jahr 2019 mit dem Neujahrsspielen eingeläutet. Mit unseren Märschen haben wir der Bevölkerung einen musikalischen Neujahrsgruß vorgetragen. Hier an dieser Stelle dürfen wir uns wieder für die großzügige finanzielle Unterstützung durch das ganze Dorf bedanken.

Wie jedes Jahr haben wir auch 2019 den Kinderfasching veranstaltet und wir freuen uns schon auf den 25. Feber 2020 wenn es am Faschingsdienstag wieder heißt: „Bühne frei für unsere Mini Playback Show“.



Terminvorschau:

- 21.12.2019: Christkindleinzug
- 24.12.2019: Weisenblasen Berg und Dorf
- 28.12.2019: Neujahrsspielen Berg und Angersiedlung
- 29.12.2019: Neujahrsspielen Dorf

Text u. Fotos: MK Polling, Norbert Spanblöchl

Schützenkompanie



Heldengedenken

Seelensonntag:

„Widmen wir unseren Verstorbenen Zeit der Liebe und des Gebetes“, so Josef Scheiring. Vor ihm, an den bei den Seitenaltären, die Bilder der heuer Verstorbenen. Liebevoll geschmückt – sie haben Freude daran!

Vor dem „Kriegerdenkmal“ dann seine engagierten Worte gegen Hass und Gewalt – jeder spürte, dass diese ins Heu te zu übertragen sind. Aus dem Gedenken an die Opfer der Kriege wird so Widerstand gegen das Böse. Eine christliche Verpflichtung.

Die Feier wurde nach alter Tradition von den Pollinger Schützen, der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr getragen. Zum Abschluß versammelten sich viele noch einmal im Friedhof. Dort übergab Schützenhauptmann Helmut Bidner unserem neuen Pfarrer das „Pollinger Schützengebet“. Es ist jenen gewidmet, „die nie mehr heimgekommen sind“. Und deren Familien in Zeiten großen Elends.



Text u. Fotos: Lothar Müller

Gratulation zum 60-er



Mit einem großen und eindrucksvollen Dank gratulierte die Schützenkompanie Polling ihrem langjährigen Schriftführer Christian Rothbacher zum „60er“. „Christian ist in seinem Engagement und seiner Verlässlichkeit mehr als eine Säule der Kompanie. Er ist ein Fundament“, so Obmann und Kommandant Helmut Bidner. Christian Rothbacher ist seit 2008 Mitglied der Schützen.

Gebet der Schützenkompanie Polling

„Herr, unser Gott! Wir gedenken heute der Menschen aus unserer Gemeinde, die Opfer der unseligen Kriege geworden sind. Gemeinsam mit unserer Feuerwehr, der Musikkapelle und der Gemeinde. Wir blicken auf die vielen Namen junger Menschen, die gefallen sind, die vermisst wurden, die an Kriegsfolgen gestorben sind. Einige von ihnen könnten noch unter uns sein. Wir schließen bei unserem Gedenken auch die Frauen und Kinder mit ein. Sie wurden zu Witwen und Waisen in Zeiten großen Elends. Herr! Wir sehen die Namen auf unserem Denkmal. Du kennst die Menschen, ihr Schicksal, ihre letzte Stunde, ihr letzte Not. Viele von ihnen haben geglaubt, in wenigen Wochen wieder daheim zu sein. Spätestens zu Weihnachten. Sie sind nie mehr heimgekommen. Wir beten und hoffen, dass sie alle jetzt bei Dir sind. Dass wir sie sehen und erkennen werden, wenn unser eigener Weg in die ewige Heimat mündet.

Herr! Eine Bitte noch! Hilf uns, die Gefahren des Hasses, der Gewalt und des Krieges rechtzeitig zu erkennen und ihnen zu widerstehen. Und hilf uns, nach unserem Gelöbnis an Dein Göttliches Herz zu leben. Du weißt, wie schwach wir oft sind.

Herr, erbarme Dich! Du hast uns durch Deinen Sohn das „Vaterunser“ übergeben. Wir beten es jetzt für alle Gefallenen und Verstorbenen. Und auch für uns und unsere Kinder. Nie wieder sollen Gewalt und Krieg unsere Gemeinschaft zerreißen. Vater unser! Amen.“

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. In der Zeit von August bis Dezember war bei der Jungbauernschaft/Landjugend Polling so einiges los.

Ende August fand unser Traditioneller Jungbauernball im Vereinshaus statt. Der Ball wurde musikalisch von den jungen Zellbergern, sowie von DJ F.A.B.M. umrahmt. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an all unsere Gäste, die diesen Abend zu einem vollen Erfolg gemacht haben.

Im September feierten wir gleich zweimal das Erntedankfest. Zum einen beim Gebietserntedank in Pettnau und zum anderen bei uns in Polling. Unser Erntedankwagen wurde von den Mitgliedern erneut wunderschön hergerichtet. Somit konnten wir bei beiden Umzügen die Ortsgruppe und den Ort Polling voller Stolz repräsentieren.



Am 8. November fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung, mit anschließendem Helfer_innenessen im Gasthof Neurauter, statt. Wir möchten uns recht herzlich bei unseren freiwilligen Helfer_innen, aber auch bei unseren Mitgliedern bedanken, dass wir immer auf euch zählen können.

In der eigentlich ruhigen und stillen Vorweihnachtszeit stand bei uns so einiges am Programm. Am 5. Dezember durften wir wieder zahlreiche Kinderherzen höherschlagen lassen. Der Hl. Nikolaus kam mit seinen Engeln und Krampussen zu über 30 Kindern nach Hause. Die Vorbereitungen für die Agape nach der Mitternachtsmette am 24. Dezember laufen bereits. Die Mädels aus unserem Ausschuss werden auch in diesem Jahr wieder fleißig backen und somit die Besucher_innen der Mette mit einem kleinen Geschenk überraschen.

Text & Fotos: Melanie Papes, LJ Polling



Singkreis

Text: Gabi Rothbacher

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu und auch der Singkreis Polling hat von einige Aktivitäten zu berichten:

Neben musikalischen Umrahmungen von Messen in Polling und Innsbruck (30.01., 23.03., 25.05. und 24.11.) war sicherlich unsere Kulturreise nach Wien der heurige Höhepunkt.

Umweltbewusst starteten wir am 18.5. in der Früh mit dem Zug von Flauring nach Wien. Dort gab es am Nachmittag ein Besichtigungs-/Einkaufsprogramm (Schönbrunn, Stephansdom, Kärntner Straße, ...). Am Abend ging es im Bauernbräu mit gutem Essen und Kurzkonzert weiter.

Sonntags gab es noch einen interessanten Rundgang im Haus der Musik mit zahlreichen Möglichkeiten aktiv Musik zu machen bzw. zu „komponieren“. Leider ging es dann um 15:00 schon wieder mit dem Zug retour. Gefallen hat es uns allen doch das nächste Mal werden wir länger bleiben!

Besonders freut es uns, dass wir heuer wieder unser Adventsingen durchführen können.

Am Donnerstag den **19.12.2019** um 19:00 gestalten der Singkreis die Vorabendmesse unter dem Motto **„Sing ‘ma im Advent“** danach laden Singkreis, Pfarrgemeinderat und P202 ab 20:00 zum **„Weihnachtshoangascht“** mit einem kleinen Imbiss, Kastanien und Tombola ein. Jeder, der Lust und Laune hat, ist eingeladen mit uns Weihnachtslieder bei einem offenen Singen aufzufrischen. Der Reinerlös kommt zu gleichen Teilen der Kirchenrenovierung und der Vinzensgemeinschaft Polling zugute.

In der Hoffnung viele Pollinger und Pollingerinnen dort anzutreffen wünscht Euch der Singkreis ein schönes, friedliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2020.

Wir proben immer Donnerstag in der VS Polling wir würden uns über Zuwachs in jeder Stimmlage freuen, wenn du Lust hast schau vorbei oder informiere dich direkt auch tel. 0650/3041443.

Skalli & Hati

Wieder ein erfolgreiches Wikinger-Jahr!



und Fotos: Skalli & Hati, A.Melichar

Auch im heurigen Jahr 2019 hat Skalli & Hati wieder einiges erlebt – große Schlachten geschlagen, großartige Feste gefeiert und zahlreiche Besucher auf den Lagerleben in Tirol, Südtirol und Südbayern in Staunen versetzt! Die Lagersaison begann im April zwar völlig verregnet und kalt beim Mittelaltermarkt in Rattenberg, jedoch haben wir uns die Stimmung zu keiner Zeit vermiesen lassen – wir haben Starkregen, Kälte, Überschwemmungen und Gewitter erfolgreich getrotzt.

Folgend ein kurzer Überblick über unsere besonderen „Highlights“ der Saison 2019:

Wir freuen uns heuer insgesamt 9 neue Mitglieder in unserer Sippe begrüßen zu dürfen – Magdalena mit ihren Söhnen Gabriel und Daniel, Lothar mit Andrea und den Kindern Sabrina und Verena,

Simon, sowie den Nachwuchs namens Florian unseres Trainers Armin und seiner Frau Theresa. Der kleine Florian ist bereits der elfte Nachwuchs in unseren Reihen!

Beim Hoffest im Mai in Telfs haben wir den Nachwuchs und die Kleinen bei Basteleien mit Specksteinen, Holz und Farben spielerisch ins Mittelalter einführen dürfen.

Im September ist unser „Jarl“ Erlgard – Waltraud – mit ihrem Lebensgefährten Andreas nach fast 10-jähriger Partnerschaft in den Bund der Ehe eingetreten; dies wurde entsprechend in einer standesgemäßen Zeremonie unseres Druiden gebührend gefeiert. Alle unsere Veranstaltungen und Feste sind online auf unserer Website unter www.skalli-hati.at – Punkt „Galerien“ / „Lagerleben 2019“ bzw. „Feste“ und „Ausflüge“ umfassend dokumentiert.

Du hast Interesse am Leben und Werken der Wikinger? Du möchtest sehen wie es ist mit Schwert und Schild Seite an Seite mit anderen tapferen Kriegeren auf dem Schlachtfeld zu stehen oder möchtest du in das facettenreiche handwerkliche Arbeiten im Frühmittelalter eintauchen? Dann zögere nicht und kontaktiere uns – wir sind für Fragen gerne für euch da! Entweder per E-Mail an info@skalli-hati.at oder besuche unsere Webseite oder unser Facebook-Profil unter <https://www.facebook.com/skalliundhati/> Wir freuen uns auf dich!

Kultur u. Theaterverein



Foto: Theresia Kreuzer

Ende August starteten die Proben für das Theaterstück „Hier sind sie richtig“. Eine Komödie in 3 Akten von Marc Camoletti unter der Regie von Markus Arnold.

Im November war es dann endlich soweit....

Bei ausverkauftem Haus gaben die Theaterspieler in 5 Vorstellungen ihr bestes um das Publikum zu unterhalten. Das Stück handelte von einem Viermäderlhaus, indem vier Announcen für gehörig Verwirrung sorgten.

Insgesamt wurden 1.000 Stück Karten verkauft. Ein Euro pro Karte geht an Kinder die Hilfe brauchen!

Der Obmann Karl Rott dankt seinem Team für die Unterstützung, ohne dieses der Theaterherbst in dieser Form nicht möglich wäre.

Angefangen bei den fleißigen Helfern in der Küche, die den mittlerweile bekannten Theatertoast, verschiedene Suppen, Hauswürste usw. mit Liebe zubereiten oder dem Kuchen- und Pfiffbarsteam, für das reichhaltige Kuchenbuffet bis hin zu den Servierkräften sowie dem Empfangs- und Reinigungsteam und den diversen Heinzelmännchen vor und hinter der Bühne.

Der Theaterverein wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Weiiiber's

**Unterwegs vom Ötztal bis ins Zillertal!
Ja die Weiiiber's waren auch 2019 nicht faull!**

Ein kleiner Auszug von unseren Auftritten:

- - Maschgerer schaug'n in Neustift
- - Feuerwehrball Polling
- - Fosnachtsauftritt Götzens
- - Firmenfeier HansaFlex im Zillertal
- - Feuerwehrfest Axams
- - Lederhosenparty Ampass
- - Ötzerau bei Acherkogler Schuhplattler
- - Ötz beim Seniorennachmittag
- - Jungbauernball Gschnitz



Natürlich waren wir auch heuer wieder in Kindergärten und Schulen unterwegs.

Nach zahlreichen Proben und Auftritten, gönnten sich die Weiiiber's einen Gemeinschaftsausflug zum Gardasee.

Auch 2020 sind die Weiiiber's wieder unterwegs! Wir Weiiiber's, bedanken uns recht herzlich beim Bürgermeister und dem Gemeinderat, für die Benützung der Räumlichkeiten.

Die Weiiiber's, wünschen allen Pollingerinnen und Pollingern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch in Jahr 2020.

Text und Fotos: Rebecca Kirchbaumer

Kurima - neues Leben für Simbabwe

Text u. Fotos: Nicole Karombe-Rott

Dank der Unterstützung vieler privater Spender, Sponsoren und Mitglieder war es uns möglich mit den Bauarbeiten des „Faith Farm Children’s Home“ in Chegutu zu beginnen. Dort sollen 3 Kinderdörfer für 30 Waisenkinder und eine Farm entstehen, damit sich die Kinder und Angestellten selbst erhalten können.

Im August 2019 konnte Martin Karombe das 18 Hektar große Grundstück einzäunen, einen Brunnen bohren lassen und die erste Rundhütte für den Bauern aufbauen. Der Bauer, namens Sixtus lebt nun seit drei Monaten mit seiner Familie auf der Faith Farm und baut Gemüse und Mais an. Des weiteren huetet er die Ziegen, die von uns gekauft wurden.

Wir möchten uns bei allen Pollingern bedanken, die uns bisher unterstützt haben und hoffen, dass noch weitere Menschen ihre Herzen für die bedürftigen Kinder Simbabwe’s öffnen werden, damit wir im Sommer 2020 das erste Dorf, wie geplant aufbauen können.

Mehr Informationen unter:

<http://kurima-zimbabwe.com>

kurimazimbabwe@gmail.com

Kontaktperson: Nicole Karombe-Rott

06506602089

IBAN: AT94 3633 6000 0490 6251

BIC: RZTIAT22336

„Die Beste Zeit, einen Baum zu pflanzen war vor 20 Jahren, der nächstbeste Zeitpunkt ist JETZT.“
afrikanisches Sprichwort



Veranstaltungskalender 2020

Jänner			
05.01.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr / Vereinshaus	Vereinshaus
10.01.	Dorfschießen	Schützen	Schützenheim
17.01.	Dorfschießen	Schützen	Schützenheim
24.01.	Dorfschießen Preisverteilung	Schützen	Schützenheim
26.01.	Generalversammlung	Musik	Vereinshaus
Februar			
08.02.	Schafausstellung		Vereinshaus
15.02.	Maskenball	Feuerwehr	Vereinshaus
22.02.	Jahreshauptversammlung	Schützen	Schützenheim
24.02.	Musikschule	Musikschule Telfs	Vereinshaus
25.02.	Kinderfasching	Musik	Vereinshaus

Fortsetzung Veranstaltungskalender 2020

März			
21.03.	Neon Night	Landjugend	Vereinshaus
27.03.	Ostereierschießen	Schützen	Schützenheim
April			
03.04.	Ostereierschießen	Schützen	Schützenheim
04.04.	Osterbasteln und Palmlattenbinden	Landjugend / Bäuerinnen	Vereinshaus
12.04.	Osternest	Landjugend	Kirche
Mai			
01.05.	Schafbaden	Schafzuchtverein	Schafbad
02.05.	Frühjahrskonzert	Musik	Vereinshaus
03.05.	Floriani	Feuerwehr	
30.05.	Pfingstturnier	FC Flauring Polling	Fußballplatz Flauring
Juni			
11.06.	Fronleichnam	Feuerwehr	Vereinshaus
20.06.	Bergfeuer	Landjugend	
21.06.	Herzjesu	Inser-Dorf	
August			
15.08.	Rochus-Fest	Musik	Vereinshaus
September			
05.09.	Landjugendball	Landjugend	Vereinshaus
19./20.09.	Marbonfest	Skalli Hati	Schafbad
Oktober			
04.10.	Erntedank	Landjugend	
23.10.	Wild-Essen	Schützen	Schützenheim
November			
06./07.11.	Theateraufführungen	Theaterverein	Vereinshaus
08.11.	Heldengedenken	Schützen	
13.-15.11.	Theateraufführungen	Theaterverein	Vereinshaus
21.11.	Konzert	Musik	Vereinshaus
27.11.	Nikolauszug	Tuifl	Vereinshaus
28.11.	Bergadvent	Bäuerinnen	Grinzeleitkapelle
Dezember			
05.12.	Nikolaus-Hausbesuche	Landjugend	
13.12.	Christbaum-Markt	Schützen	Schützenheim
19.12.	Christkindl-Einzug	Musik	Vereinshaus
23.12.	Friedenslicht	Feuerwehr	FF-Halle u. Pollingberg
24.12.	Filmvorführung	Inser Dorf	Vereinshaus
24.12.	Apape Abendmütte	Landjugend	Kirche

TANKREINIGUNG
 KANALREINIGUNG
 STRASSENREINIGUNG
 ABFALLENTSORGUNG
 UND -VERWERTUNG
 ENTSORGUNG
 GEFÄHRLICHER ABFÄLLE

WIR ENTSORGEN
 FÜR DIE ZUKUNFT



6421 RIETZ - BUNDESSTRASSE 21
 TEL.: 05267-63871-0 - FAX 65790
 office@hoepberger.at
 www.hoepberger.at

AMT: DIE MITTFILUNG

Innovation aus Tradition

WIR KOMMEN ZU IHNEN!

Müllabfuhrplan Gemeinde Polling 2020

RESTMÜLL Abfuhrtag: Montag

Jänner	13.	27.			
Feber	10.	24.			
März	09.	23.			
April	06.	20.			
Mai	04.	18.			
Juni	02.	15.	29.		
Juli	13.	27.			
August	10.	24.			
September	07.	21.			
Oktober	05.	19.			
November	02.	16.	30.		
Dezember	14.	28.			
Januar 21	11.	25.			

BIOABFALL Abfuhrtag: Montag

Jänner	13.	27.			
Feber	10.	24.			
März	09.	23.			
April	06.	20.			
Mai	04.	11.	18.	25.	
Juni	02.	08.	15.	22.	29.
Juli	06.	13.	20.	27.	
August	03.	10.	17.	24.	31.
September	07.	14.	21.	28.	
Oktober	05.	19.			
November	02.	16.	30.		
Dezember	14.	28.			
Januar 21	11.	25.			

**Die Restmüllsäcke und Bioabfallsäcke sind bis
 spätestens 07.00 Uhr früh bereitzustellen**

Öffnungszeiten Recyclinghof

jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 jeden Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr
 an Feiertagen geschlossen

Christbaumsammlung am 14. Jänner 2020

Unser „altes Polling“

Ein herzliches Vergelt's Gott unserem **Dorfchronisten Josef Wellscheller** für diesen Beitrag „Unser altes Polling“. Wir hoffen, dass wir noch Interessantes von seiner Chronik erfahren dürfen.

PRIESTEREINSTAND

HH Albert Jussel, Pfarre Hagerau
im obersten Lechtal seelsorg betreute, kam also
nach Polling im Pfarrhaus (Widum), das einige
baulich fertig gestellt
Erubi seine Tätigkeit in Polling (war hier Kap.) Dez
2 1. 9 aus

Bis zum Dezember Gemeinde Polling, seelsorglich
durch Pfarre bz Dekanat Flaurling, mit die Kooperatoren
von dort mit betreut

Abzug Detail am Rande

Jenes Schulkind, das das Begrüßungsgedicht für Pfarre
Albert Jussel auftrug, war Phares Aufschmidt
die Mutter Erika Platzgummer u Margit Wellscheller

Kaplan c t Juss tra mit ja
in den Dubest rd und st b am el g
Ja

Unser „altes Polling“



PRIESTEREINSTAND (Fortsetzung)

Vor 90 Jahren hat am ersten Adventssonntag (01.12.1929) der erste Seelsorger H.H. Kaplan Alber Hussel seinen Einstand gefeiert. Schon vor mehr als 100 Jahren bemühte sich die kirchlich zur Pfarre Flaurling gehörige Ortschaft Polling um einen selbstständigen Seelsorger.

Am Eingang des Dorfes - bei der Rochus-Kapelle - versammelten sich geistliche Herren aus den Nachbargemeinden sowie Gemeindevertreter, das Widum-Bau-Komitee, die Musikkapelle Flauring-Polling, die Heimatwehr usw. um den neuen Seelsorger zu begrüßen. Der Festzug bewegte sich durch das gezierte und beflaggte Dörflein bis zur Kirche. Nach der Andacht versammelten sich alle Festteilnehmer im neuen Widum, welches sich als ein schmuckes Heim und ein Zeugnis der gebrachten Opfer repräsentierte.

Während die Musikkapelle bis zum Abendeinbruch flotte Stücke zum besten gab, brachten in der festlichen Runde verschiedene Glückwünsche und besonderen Dank für das Zustandekommen des Widumbaues zum Ausdruck.

